

Unfall? FAQ!

Häufig gestellte Fragen von Fahrzeughaltern im Falle des Falles!

Welche Maßnahmen sind am Unfallort zu ergreifen?

1. Sichern sie die Unfallstelle ab. (Warnblinkanlage und Warndreieck)
Leisten sie Erste Hilfe für die Verletzten.
2. Notieren Sie: - Name und Anschrift des Unfallgegners (Fahrer)
- Name und Anschrift des Halters
- das amtliche Kennzeichen des Unfallgegners
- Versicherung und Versicherungsscheinnummer des Unfallgegners
- Adressen von Zeugen
3. Nach Möglichkeit den Unfallort sowie die beteiligten Fahrzeuge fotografieren.

Welche Rechte habe ich nach einem Unfall?

Sie können bei einem unverschuldeten Unfall als Geschädigter einen unabhängigen Kfz-Sachverständigen ihrer Wahl beauftragen.

Der Sachverständige stellt den Schadenumfang und die Schadenhöhe fest. Die entstehenden Kosten werden bei voller Haftung des Unfallgegners von diesem bzw. dessen Versicherung übernommen. Bei anteiliger Haftung der entsprechende Anteil an den Kosten.

Sie können ein Schadengutachten auch dann erstellen lassen, wenn die gegnerische Versicherung bereits einen Sachverständigen beauftragt hat.

Sie können jederzeit einen Anwalt mit der rechtlichen Vertretung ihrer Interessen beauftragen.

Warum sollte ich einen freien Sachverständigen beauftragen?

Der Vorteil liegt in der kostenlosen Beratung bei der technischen und rechtlichen Abwicklung.

Die Folgen des Unfalles an dem Fahrzeug werden vollständig dokumentiert und kalkuliert in einem Gutachten als Beweissicherung festgehalten.

Dadurch wird gewährleistet:

- dass die ihnen zustehenden Schadenersatzansprüche in vollem Umfang erstattet werden.
- dass Unfallschäden vollständig erkannt und ggf. beseitigt werden können.
- eine Beweishilfe bei späterem Streit über den Schadenhergang.
- eine Beweishilfe bei einem Streit über die korrekte Reparaturdurchführung.
- die Feststellung der Ausfallzeiten des Fahrzeugs um Ersatzansprüche bezüglich Nutzungsausfallentschädigung oder Mietwagen belegen zu können.

Was steht in einem Gutachten?

In einem Gutachten wird unter anderem dokumentiert und kalkuliert:

- die Schadenhöhe
- der Schadenumfang
- der Wiederbeschaffungswert (regionaler Markt)
- der Restwert (regionaler Markt)
- die Mietwagenkosten und der Nutzungsausfall
- die Wertminderung
- die ortsüblichen Stundenverrechnungssätze bzw. die einer Vertragswerkstatt
- die Vorschäden (reparierte Schäden)
- und die Altschäden (unreparierte Schäden) am Fahrzeug

Kann ich mir die Werkstatt aussuchen in der ich mein Fahrzeug reparieren lasse?

Ja, sie haben das Recht, die Werkstatt ihres Vertrauens mit der Reparatur zu beauftragen.

Ist es möglich den Unfallschaden fiktiv abzurechnen?

Sie haben die Wahl, sich die Reparaturkosten auf Grundlage des Schadengutachtens vom Unfallgegner erstatten zu lassen.

Was ist bei kleinen Schäden zu beachten?

Schäden am Fahrzeug unter 700 € (Bagatellschäden) werden mit einem Kostenvoranschlag bei der gegnerischen Versicherung geltend gemacht. Die Kosten hierfür werden ebenfalls von der gegnerischen Versicherung übernommen.

Darf ein Sachverständiger der generischen Versicherung das Fahrzeug auch begutachten?

Es gibt kein Nachbesichtigungsrecht nach der gegenwertigen Rechtsprechung.

Was passiert wenn ich den Mietwagen nicht in Anspruch nehme?

In diesem Fall können sie häufig eine Nutzungsausfallentschädigung verlangen. Die Höhe der Entschädigung wird entsprechend des Fahrzeugtyps bestimmt.

Kann ich die Wertminderung meines Fahrzeuges nach einem Unfall ausgleichen?

Der eventuelle Wertminderungsanspruch wird in dem Gutachten belegt. Ohne ein Gutachten durch einen unabhängigen Gutachter verzichtet der Geschädigte oft auf diesen Anspruch. Dieser kann bis zu mehreren tausend Euro betragen.

Wie kann ich meine Ansprüche durchsetzen wenn es Probleme gibt?

Als Geschädigter haben sie das Recht einen Rechtsanwalt ihres Vertrauens zu beauftragen. Die Kosten hierfür hat grundsätzlich die Versicherung des Schädigers zu tragen.

Die Versicherung des Unfallgegners bietet mir an die gesamte Schadenabwicklung zu übernehmen. Soll ich darauf eingehen?

Nein. Behalten sie die Kontrolle über die Schadenabwicklung. Lassen sie nicht zu, dass ein unabhängiger Sachverständiger durch ein sogenanntes Schadenmanagement ausgeschaltet wird.

Was muss ich beachten wenn ich das Fahrzeug wieder veräußern will?

Wenn das instandgesetzte Fahrzeug wieder veräußert werden soll, ist ein Unfall im Regelfall offenbarungspflichtig. Mit einem Schadengutachten kann der Schadenumfang einem Kaufinteressenten leicht dargelegt und belegt werden.